

Wir stellen vor: Seit 1. Januar 2002 neu bei der ATO

André Luginbühl

Prokurist und Mitglied der Geschäftsleitung



Personelles:

Geboren im Jahre 1963 in Bern, ledig

Ausbildung:

Im Jahr 1996 die Berufsprüfung für Treuhänder absolviert und anschliessend Besuch der Wirtschaftsprüferschule in Bern.

Frühere Arbeitstätigkeiten:

Praktische Arbeiten in kleineren und mittleren Treuhandbüros, seit der Lehre im Jahre 1979 Die Aufgabengebiete umfassten vor allem die Mandatsbetreuungen und Revisionen von KMU-Betrieben sowie AHV-Revisionen.

Bei ATO verantwortlich für:

Mandatsbetreuungen und aktienrechtliche Revisionen

Das Interview mit Herr und Frau AHV

Häufigste Fragen im Zusammenhang mit der AHV.	Antworten	Bemerkungen und mögliche Vorkehrungen
<p>Was haben Rentner oder Rentnerinnen für AHV-Beiträge zu entrichten, wenn sie im AHV-Alter noch Lohnbezüger sind?</p> <p>Wie ist es bei Selbständigerwerbenden?</p>	<p>Alle Einkommen über Fr. 1'400.-- pro Monat, resp. Fr. 16'800.-- pro Jahr und pro Arbeitgeber sind AHV-pflichtig, jedoch nicht ALV-pflichtig.</p> <p>Gleiche Freigrenze, Basis Bundessteuermeldung.</p>	<p>Bei mehreren Arbeitgebern Lohn beziehen.</p>
<p>Wie wird bei einem Selbständigerwerbenden die AHV für Verwaltungsrats-honorare abgerechnet?</p>	<p>Die Firma, bei welcher das VR-Mitglied tätig ist, muss die AHV abrechnen. Dieses Honorar wird mit einem Lohnausweis bestätigt und kann in der Steuererklärung als Nebenerwerb deklariert werden.</p> <p>Ausnahmen: Notare, Anwälte, Treuhänder etc, welche dieses Honorar in Rechnung stellen können.</p>	<p>Die Firma trägt die Verantwortung.</p> <p>Vorgängige Abklärung lohnt sich.</p>
<p>Muss ein im Ausland wohnhaftes Verwaltungsratsmitglied auch AHV abrechnen?</p>	<p>Solche Verwaltungsratsmitglieder sind ebenfalls AHV-pflichtig und werden durch die Firma in der Schweiz abgerechnet.</p> <p>Ausgenommen sind Verwaltungsratsmitglieder im Ausland, wenn die Schweizer Firma im Ausland gleichzeitig einen Sitz oder eine Betriebsstätte hat.</p>	<p>Die Pflicht besteht am Orte der Ausübung des Amtes.</p> <p>In diesem Fall wird das Amt am Ort der Betriebsstätte ausgeübt.</p>
<p>Muss eine Ehegattin oder umgekehrt ein Ehegatte noch AHV bezahlen, wenn der Partner bereits im AHV-Alter ist und eine AHV-Rente bezieht und beide Ehegatten kein AHV-pflichtiges Einkommen haben?</p>	<p>In diesem Fall hat der Ehepartner AHV-Beiträge nach einem Vermögensprinzip abzurechnen. Dabei werden die AHV- sowie alle anderen Renten des Partners 20-fach als Vermögen kapitalisiert.</p> <p>Für die Basis des AHV Beitrages wird dann das gesamte Kapital halbiert.</p> <p>Die gleiche Berechnung wird gemacht, wenn beide Ehegatten nicht erwerbstätig sind und noch keine AHV-Rente beziehen.</p> <p>Der Mindestbeitrag pro Ehegatte oder Ehegattin beträgt zur Zeit Fr. 390.-- pro Jahr.</p>	<p>Eine genaue Abklärung lohnt sich. Eventuell einer kleinen Beschäftigung nachgehen, bei welcher mindestens Fr. 390.-- pro Jahr AHV abgerechnet wird. Die AHV-Beiträge können bis max. Fr. 10'100.-- pro Jahr betragen.</p> <p>Arbeitet nur ein Ehepartner, wird eine Ausgleichsberechnung nach Vermögen vorgenommen.</p>

Häufigste Fragen im Zusammenhang mit der AHV.	Antworten	Bemerkungen und mögliche Vorkehrungen
Was wird als Renteneinkommen für die Kapitalisierung alles mitberücksichtigt?	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Renten im In- und Ausland, - Taggelder von Versicherungen - Stipendien und ähnliche Zuwendungen - Mietwert einer unentgeltlich zur Verfügung gestellten Wohnung - Alimente und ähnliches mehr 	Ohne allfällige Kinderalimente!
Muss ich noch AHV-Beiträge bezahlen, wenn ich meine Altersrente (AHV und Pensionskasse) vorzeitig beziehe?	<p>Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV-Beitragspflicht. Die Beiträge während des Vorbezuges werden nicht mehr für die Rentenberechnung beigezogen. Ein Vorbezug der Rente hat eine Kürzung der AHV-Rente zur Folge.</p> <p>Ein Vorbezug kann 1 oder 2 Jahre vor dem effektiven AHV-Alter geltend gemacht werden.</p> <p>Während des Vorbezuges gilt die übliche AHV-Freigrenze von Fr. 1'400.-- Einkommen pro Monat nicht.</p>	Achtung: Kann bei Abrechnung nach Vermögen teuer werden und bringt für die spätere Berechnung der Rente nichts mehr. Eventuell einer Beschäftigung nachgehen und AHV abrechnen.
Was muss ich für Vorkehrungen treffen, wenn ich meine Rente vorbeziehen will?	Der Vorbezug wird mit einem offiziellen Anmeldeformular geltend gemacht. Es ist zu empfehlen, dieses 3 bis 4 Monate vor dem Erreichen des Altersjahres einzureichen. Eine rückwirkende Anmeldung ist ausgeschlossen. Auch der Beginn der ordentlichen Rente ist frühzeitig anzumelden. (<i>Gleiches Formular</i>)	Frühzeitige Anmeldung und vor allem vorgängige Berechnung machen lassen. Rentenkürzung pro Jahr 6.8 %. Bei Frauen mit Jahrgang 1947 und älter beträgt die Kürzung 3.4 %.
Unter welchen Umständen erhalte ich eine Witwenrente respektive eine Witwenabfindung?	<p>Eine einmalige Witwenabfindung, wie sie früher war, gibt es für kinderlose Frauen, die nach kurzer Ehedauer oder vor Vollendung des 45. Altersjahr verwitwet sind, nicht mehr.</p> <p>Eine Witwe hat Anspruch auf eine Rente, wenn sie zum Zeitpunkt der Verwitwung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kinder hat - das 45. Altersjahr vollendet hat und mindestens 5 Jahre verheiratet war. Mehrere Ehen werden zusammenge zählt 	
Kann ein Ehemann auch Witwerrente beziehen?	Verheiratete und geschiedene Männer haben Anrecht auf eine Witwerrente, sofern sie aus dieser Ehe oder dieser geschiedenen Ehe Kinder unter 18 Jahren haben. Hat das jüngste Kind das 18. Altersjahr erreicht, erlischt der Anspruch auf eine Witwerrente.	
Kann ich als geschiedene Person nach dem Tod meines Ex-Gatten eine Witwen-Rente beziehen?	<p>Sie haben das Recht, eine Rente zu beantragen. Der Anspruch gilt auch, wenn der geschiedene Gatte bei der Scheidung zu keinen Alimentenzahlungen verpflichtet wurde. Voraussetzungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sie müssen Kinder haben und die Ehe muss mindestens 10 Jahre gedauert haben, oder - wenn sie bei der Scheidung älter als 45 Jahre waren und die Ehe mindestens 10 Jahre gedauert hat, oder - wenn das jüngste gemeinsame Kind sein 18. Lebensjahr vollendet hat, nachdem Sie als Mutter 45 Jahre alt geworden sind. 	
Wie viel beträgt zur Zeit die Maximalrente eines Alleinstehenden und wie viel ist die maximale Ehepaarrente?	Die maximale AHV-Rente beträgt Fr. 2'060.-- pro Mte und die minimale Rente Fr. 1'030.-- pro Mte. Die Ehepaarrente beträgt Maximum 150 % der Einzelrente.	
Wie lange dauert die Beitragspflicht, damit keine AHV-Rentenkürzung entsteht?	Um eine volle AHV-Rente zu beanspruchen, müssen mindestens 44 Jahre Beiträge einbezahlt werden. Hat jemand bereits ab dem 18. Altersjahr AHV-Beiträge bezahlt, können diese Beitragsjahre als Ersatz für jährliche Beitragslücken verwendet werden. Als offizieller Beginn der Beitragsjahre zählt der 1. Januar nach vollendetem 20. Altersjahr.	

Für allfällige weitere Auskünfte steht Ihnen das ATO-Team gerne zur Verfügung